

Herbstlied

von Gottfried Keller

Notizen / Anmerkungen

<p>1 Lasst uns auf alle Berge gehen, 2 Wo jetzt der Wein zu Tale fließt, 3 Und überall am nächsten stehen, 4 Wo sich der Freude Quell ergießt, 5 Uns tief in allen Augen spiegeln, 6 Die durch das Rebenland erglühn! 7 Lasst uns das letzte Lied entriegeln, 8 Wo noch zwei rote Lippen blühn!</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>9 Seht, wie des Mondes Antlitz glühend 10 Im Rosenscheine aufersteht, 11 Indes die Sonne, freudesprühend, 12 Den Leib im Westmeer baden geht! 13 Wie auf der Jungfrau'n einer Wange 14 Der Widerschein des Mondes ruht, 15 Dieweil erhöht vom Niedergange, 16 Erglänzt der andern Purpurblut.</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>17 O küsset schnell die Himmelszeichen, 18 Eh' sich verdunkelt die Natur! 19 Mag dann der Abglanz auch erleichen, 20 Im Herzen loht die schönre Spur! 21 Mag sich, wer zu dem süßen Leben 22 Der Lieb' im Lenz das Wort nicht fand, 23 Der holden Torheit nun ergeben, 24 Den Brausebecher in der Hand!</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
<p>25 Wohl wird man edler durch das Leiden, 26 Und strenger durch erlebte Qual; 27 Doch hoch erglühn in guten Freuden, 28 Das adelt Seel' und Leib zumal. 29 Und liebt der Himmel seine Kinder, 30 Wo Tränen er durch Leid erpresst, 31 So liebt er jene drum nicht minder, 32 Die er vor Freude weinen lässt.</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

- 33 Und sehnen blasse Gramgenossen
34 Sich nach dem Grab in ihrer Not,
35 Wem hell des Lebens Born geflossen,
36 Der scheut noch weniger den Tod!
37 Taucht euch ins Bad der Lust, ins klare,
38 Das euch die kurze Stunde gönnt,
39 Dass auch für alles heilig Wahre
40 Ihr jede Stunde sterben könnt!

Das Gedicht „[Herbstlied](#)“ von [Gottfried Keller](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Gottfried Keller	Titel	„Herbstlied“
Verse	40	Wörter	229
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussstil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Gottfried Keller](#) befinden sich in unserer Datenbank 49 Gedichte.